


Sicherheitsdatenblatt			
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006			
Handelsname :	Injektion plus		
Überarbeitet am :	01.10.2018	Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019		

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname **AREXAL - Injektion *plus***

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Beschichtung/Imprägnierung/Anstrichmittel

Hersteller / Lieferant

PAN-TECH Vertriebsgesellschaft mbH
 Lessingstraße 27
 Deutschland D-06844 Dessau

Telefon: 0049-340-66-12-18-06
 Ansprechpartner: Herr Pochner/Schmicker

Auskunftgebender Bereich: Herr Pochner/Schmicker

02. Mögliche Gefahren

Kennzeichnungshinweise gemäß Einstufung nach Verordnung (EG) Nr.1272/2008


Das Produkt ist nach der CLP-Richtlinie eingestuft und gekennzeichnet
 Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes

Gefahrensymbol



GHS07 GHS08 GHS05

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
 Kaliummethyilsiliconat

Sicherheitsdatenblatt				
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006				
Handelsname : Injektion plus				
Überarbeitet am :	01.10.2018	Version :	3.0	
Druckdatum :	18.10.2019			

2.1. Gefahrensätze

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H335	Kann Atemwege reizen.

2.2. Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen
P301/310	Bei Verschlucken sofort Giftinformationszentrum oder Arzt rufen
P305/351/338	Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302/352	Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen.

2.3. Sonstige Gefahren


Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT nicht anwendbar
vPvB nicht anwendbar

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)
Mischung von Kaliumhydroxid, Silikaten und verschiedene Erdalkalien

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt	Symbole	H-Sätze
31795-24-1	Kaliummethylsiliconat	2,5-5%	C	314-318
Keine Daten vorhanden	Alkalisikat (mit 5% Silikat)	5-10%i	Xi	314-335

Sicherheitsdatenblatt					
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006					
Handelsname : Injektion plus					
Überarbeitet am :	01.10.2018			Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019				

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

Nach Einatmen Person an die frische Luft bringen und warm halten.

Betroffenen ruhig halten

Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Bewußtlosigkeit Seitenlagerung wählen und Arzt rufen.

Nach Hautkontakt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

Nach Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten.

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.).

Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten.

Kein Erbrechen herbeiführen.


4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

Sicherheitsdatenblatt			
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006			
Handelsname : Injektion plus			
Überarbeitet am :	01.10.2018	Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019		



05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich

5.4 Zusätzliche Hinweise

Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Maßnahmen


Für ausreichende Lüftung sorgen.
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation/ Oberflächenwasser/Grundwasser/Gruben/Keller vermeiden.
Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechendden örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.
Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

Sicherheitsdatenblatt					
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006					
Handelsname : Injektion plus					
Überarbeitet am :	01.10.2018			Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019				

07. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
 Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
 Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.
 Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
 Explosionsschutz ist nicht erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerklasse 12

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise
 Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
 Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.
 Hinweise auf dem Etikett beachten.
 Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

08. Expositionsbegrenzung und / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen


Siehe Pkt. 7

8.2. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

MAK/TRK-Werte (TRGS 900)

BAT-Werte (TRGS 903)

Zusätzliche Hinweise zu den Grenzwerten
 Keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

Sicherheitsdatenblatt			
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006			
Handelsname : Injektion plus			
Überarbeitet am :	01.10.2018		Version : 3.0
Druckdatum :	18.10.2019		

8.3. Schutz- und Hygienemaßnahmen

Atemschutz ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung, Filter P2.

Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm. Permeation ist abhängig von Einsatzbedingungen, gemäß Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374).

Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen.

Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten.

Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich (z.B. Baumwolle).

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Erscheinungsbild

Form	flüssig
Farbe	gemäß Produktbezeichnung
Geruch	schwach, charakteristisch

9.2. Sicherheitsrelevante Daten und Zustandsänderungen


Prüfnorm pH-Wert (bei 10g/Ltr.)	11,5
---------------------------------	------

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	nicht relevant
Siedepunkt/Siedebereich	100 °C
Sublimationstemperatur	keine Daten verfügbar
Erweichungspunkt:	°C
Flammpunkt:	nicht anwendbar

Entzündlichkeit	
Feststoff	°C
Gas	°C

Zündtemperatur:	keine Daten verfügbar
-----------------	-----------------------

Selbstentzündlichkeit	keine Daten verfügbar
-----------------------	-----------------------

Sicherheitsdatenblatt					
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006					
Handelsname : Injektion plus					
Überarbeitet am :	01.10.2018			Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019				


Explosionsgefahren	keine Daten verfügbar
untere Explosionsgrenze	keine Daten verfügbar
obere Explosionsgrenze	keine Daten verfügbar
Dampfdruck-erste Angabe	keine Daten verfügbar
Dampfdruck-zweite Angabe	keine Daten verfügbar
Dichte	(20 C°) 1,15/gcm ³
Löslichkeit in Wasser	100g/l
Weitere Lösungsmittel	
Dynamische Viskosität	mPa.s
Kinematische Viskosität	mm ² /s
Auslaufzeit	
Verteilungskoeffizient	
Lösemitteltrennprüfung	nicht anwendbar
9.3. Weitere Angaben	
Relative Dichte	kg/m ³
*) Selbstentzündlichkeit	
**) Bindet mit Wasser hydraulisch ab	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen
Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Zu vermeidende Stoffe
Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte
Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

Sicherheitsdatenblatt					
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006					
Handelsname : Injektion plus					
Überarbeitet am :	01.10.2018			Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019				

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Akute Toxizität

Keine Daten bekannt

11.2. Subakute bis chronische Toxizität - Angaben zur experimentellen aquatischen Toxikologie (OECD-Methode 405)

Keine Daten bekannt

11.3. Weitere Angaben

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Angaben zur Ökologie

12.1. Allgemeine Angaben

PBT- und vPvB
Beurteilung nicht anwendbar


12.2. Weiter umweltbezogene Angaben

Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)
Keine Daten bekannt

Verhalten in Umweltkompartimenten
Keine Daten bekannt

Ökotoxische Wirkungen
Keine Daten bekannt

Sicherheitsdatenblatt			
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006			
Handelsname : Injektion plus			
Überarbeitet am :	01.10.2018	Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019		



13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Kategorisierung des Abfalls (gemäß Europäischen Abfallkatalogs, EAV)

Nicht anwendbar

13.2. Entsorgung (gemäß Abfallschlüssel-Nr. nach LAGA)

Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen.
 Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.
 Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen

13.3. Sonstige Angaben

Keine Daten bekannt

14. Angaben zum Transport

14.1. Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften

14.2. Binnenschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften


14.3. Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften

14.4. Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinn der Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt			
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006			
Handelsname : Injektion plus			
Überarbeitet am :	01.10.2018	Version :	3.0
Druckdatum :	18.10.2019		



15. Weitere Rechtsvorschriften

15.1. Kennzeichnung (gemäß GefStoffV)

Gefahrenbezeichnung(en) ätzend

15.2 Sonstige nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung (gemäß BGV)

Störfallverordnung Katalognr. (gem. StörfallVO)

Klassifizierung (gemäß VbF)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (gemäß TA-Luft)

Wassergefährdungsklasse schwach wassergefährdend

Einstufung WGK-Selbsteinstufung

Kenn-Nummer (gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe) 345

Wassergefährdungsklasse 1

Technische Regeln für Gefahrenstoffe gemäß TRGS 401

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.